

# DAS DING AUSM SUMPF

Single: „Messi“

Album: „Im Moment sind alle Leitungen belegt“



Es gibt wieder neue Musik von Stefan Mühlbauer, dem Grenzgänger, dem Weltenwanderer, so eine Art Rapper, der musikalisch kein Zuhause hat oder kurz gesagt: dem **DING AUSM Sumpf**. Und der Sumpf, mit dem er sich auf seinem neuen Album „*Im Augenblick sind alle Leitungen belegt*“ (VÖ 11.11.2022) beschäftigt, ist geprägt von dem, was das Leben mit so einem Ding macht. Denn gerade in den letzten zwei Jahren hatte das Ding oft den Eindruck, dass die andere Seite nicht abhebt, dass das Zuhören zu kurz gekommen ist. Und da für **DAS DING AUSM Sumpf** die menschliche Ebene von größter Bedeutung ist, lässt es verschiedene Menschen zu Wort kommen, die in 29 Sekunden langen Interludes schildern, wie sie mit Einsamkeit, Depressionen, Ängsten oder den psychischen Folgen von Gewalt umgehen.

Das neue Album „*Im Augenblick sind alle Leitungen belegt*“ erzählt von Einsamkeit und ihrem Aushalten. Von Momenten, in denen die andere Seite nicht abhebt, z.B. von diesem „**MESSI**“, der über Jahre hinweg im Müllberg seiner Wohnung lebte und dem das Ding bei einem seiner vielen unterschiedlichen Nebenjobs in den letzten zwei Jahren begegnet ist. Der lieber in bestialischem Gestank lebte, als vor die Tür zu gehen. Der in seine Einzelteile zerbrach, als er zusehen musste, wie seine Wohnung ausgeräumt wurde. Der im Patt mit der Außenwelt steht: sie hält ihn für verrückt und er sie.

Sie nennen mich Messi – weil ich anders bin!  
Messi – weil ich Sammler bin!  
Messi – weil ich besonders bin!  
Messi – weil ich unfassbar bin!